

# POMARIUM IBURGENSE

## Moringer Rosenapfel

**Herkunft:** Um 1830 in Moringen bei Göttingen vom Amtsrichter von Hibüber gefunden, der ihn 1857 an den Pomologen J. G. C. Oberdieck weitergab. Von diesem 1869 zum ersten Mal beschrieben, In Norddeutschland recht verbreitet.

**Frucht:** mittel bis groß, flachrund, z.T. auch hochgebaut, konisch, im Querschnitt leicht kantig. Schale glatt, geschmeidig, leicht fettig. Grundfarbe gelblich weiß, Deckfarbe sonnenseits streifig rot auf etwa ein Drittel der Oberfläche. Fruchtfleisch weißlich gelb, unter der Schale leicht gerötet, knackig saftig, später mürbe werden. Aromatischer Geschmack.

**Pflückreife:** und Genussreife ab Mitte September. Wohlschmeckender, saftiger Tafelapfel.

**Wuchs:** Wächst als Jungbaum kräftig, zunächst mehr aufrecht, mit zunehmendem Ertrag wird die Krone breiter.



Alle Informationen und Abbildungen mit freundlicher Unterstützung der Stiftung „Ökowerk Emden“